



# GENOSSE WANG FRAGT - SELBSTZWEIFEL, MUT UND MISSVER- STÄNDNISSE: DER TRAGIKOMISCHE HELD GENOSSE WANG

KEPLER SALON EXTRA  
LESUNG  
Mi, 10.10.2012  
Beginn: 19.30 Uhr

Vortragende/r:  
CORNELIA VOSPERNIK

Eine Kooperationsveranstaltung des  
Kepler Salon mit der Buchhandlung  
ALEX

Diese Veranstaltung wird Ihnen  
präsentiert von

**VKB** PRIVATE  
BANKING  
UNABHÄNGIGKEIT IST VIEL WERT.

Die TV-Journalistin Cornelia Vospernik hat mehrere Jahre lang als Büroleiterin des ORF-Korrespondentenbüros in Peking gelebt. Ihr erster Roman spielt ebenfalls in China: In „Genosse Wang fragt“ geht es um die moralischen Zwickmühlen eines Journalisten, um die (alltags)politische Realität in China zwischen - wie es im Verlagstext heißt - „Modernität und einem althergebrachten Propaganda-Apparat“, um die Grenzen menschlicher Kommunikation und nicht zuletzt um die ein oder andere tragikomische Verwicklung. Im Kepler Salon liest die Autorin aus „Genosse Wang fragt“ (erschienen im September 2012 bei Kremayr&Scheriau).

**KEPLER  
SALON**

LINZ

KEPLER SALON  
Rathausgasse 5 4020 Linz  
T +43 664 650 23 43  
E info@kepler-salon.at  
W kepler-salon.at

ÖFFNUNGSZEITEN  
Jeweils eine Stunde vor  
Veranstaltungsbeginn

Eintritt frei /  
Begrenzte Platzanzahl

Sponsoren und Förderer



---

## BIOGRAFIEN

---

CORNELIA VOSPERNIK



Cornelia Vospernik (geboren 1969) absolvierte in Graz ein Dolmetschstudium für Slowenisch und Italienisch und ist bereits seit ihrem 16. Lebensjahr journalistisch für den ORF tätig. 1996 trat sie in die Redaktion von „Zeit im Bild“ ein. Ab 2000 übernahm Vospernik einen Posten als Auslandskorrespondentin in London; zwischen 2007 und 2010 war die ausgezeichnete Journalistin (sie erhielt 2008 den Concordia-Publizistikpreis und 2010 den Felix-Ermacora-Preis) in Peking Büroleiterin des ORF-Korrespondentenbüros für China und den fernöstlichen Raum. 2011 wurde Cornelia Vospernik Nachrichtenchefin auf ORF eins.